

**Bundesversammlung des Sauerländer Schützenbund e.V.
vom 18. April 2026**

Weichen für die Zukunft des Bundesschützenfestes gestellt

Nicolas Krause ist neuer Bundesjugendsprecher

Zum Start in die neue Schützenfestsaison konnte Bundesoberst Stefan Tremmel zahlreiche Schützenschwestern und Schützenbrüder aus dem Sauerland zur Bundesversammlung des Sauerländer Schützenbundes in der Schützenhalle in Lennestadt-Meggen begrüßen. Die Organisation dieser Veranstaltung lag in den Händen des Schützenverein Meggen 1609 e.V. mit dem Vorsitzenden Thorsten Stachelscheid. Nach dem geistlichen Grußwort vom evangelischen Bundespräsidenten Pfarrer Johannes Böhnke, sprachen der Bürgermeister der Stadt Lennestadt, Herr Tobias Puspas und der Landrat des Kreises Olpe, Herr Theo Melcher, zu den Schützen.

In einer beeindruckenden Einleitung zu seinem Jahresbericht rief Bundesoberst Stefan Tremmel die anwesenden Schützenbrüder auf, den Angriffen gegen Demokratie, Freiheit und Toleranz entgegenzutreten. Wir Schützen stehen für Weltoffenheit und Toleranz. Er zitierte aus der Ansprache von Hape Kerkeling anl. des Jahrestages der Befreiung des KZ Buchwaldes. Die anwesenden Schützen spendeten langanhaltenden Beifall!

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten des Jahres- Geschäfts- und Kassen- und Schießsportberichts standen diverse Wahlen auf der Tagesordnung. Die Amtsinhaber, stellvertretender Bundesoberst Martin Wenzel, Bundesgeschäftsführer Thomas Buchmann und Bundesschriftführer Thomas Jostes, stellten sich erneut zur Wahl und wurden einstimmig für drei Jahre wiedergewählt. Für den Bereich des Sportschießens und der Schießausbildung rund um das traditionelle Vogelschießen wurde Bundesschießmeister Manfred Gerbracht durch die Versammlung in seiner Funktion bestätigt.

Der bereits im März von den Kreisjugendsprechern gewählte neue Bundesjugendsprecher, Nicolas Krause, wurde von den heute anwesenden 344 Delegierten einstimmig bestätigt. Der 24-jährige Jungschütze aus Oberelspe löst damit Alexander Pusch ab, der dieses Amt acht Jahre innehatte. Alexander Pusch bleibt dem Bundesvorstand als stellvertretender Bundesgeschäftsführer weiter erhalten.

Ferner wurden Helmut Figge aus Fröndenberg-Ardey und Manfred Skowronski aus Menden-Halingen sowie der ehemalige stellv. Kreisoberst des Kreisschützenbundes Brilon, Karl-Heinz Höing für ihre langjährige Mitarbeit im Bundesvorstand zu Ehrenbundesvorstandsmitgliedern ernannt.

Im weiteren Verlauf der Bundesversammlung stellten sich die Ausrichter des nächsten Bundesschützenfestes im Jahr 2028 vor und gaben erste Informationen an die Versammlungsteilnehmer weiter. Die 19 Vereine des Stadtschützenverbandes Lippstadt hatten sich dafür beworben und bereits im letzten Jahr den Zuschlag erhalten. Das 26. Bundesschützenfest findet vom 15. bis 17. September 2028 in Lippstadt statt. Höhepunkt wird der große Festzug am Sonntag sein.

Die nächste Bundesversammlung findet am 10. April 2027 in Körbecke statt. Die Bundesversammlung am 29. April 2028 wurde der St. Hubertus Schützenbruderschaft aus Arnsberg-Müschede zugesprochen.